

Auszeichnung für Schweizer Holzbauunternehmen

Uffer Holzbau ist unter Finalisten des Prix SVC Ostschweiz

Ein Artikel von **Kathrin Lanz** | 16.03.2018 - 09:05

Mit dem Prix SVC fördert der Non-Profit-Verein Swiss Venture Club das Unternehmertum der sieben Schweizer Wirtschaftsregionen im Zweijahrestakt. In der Region Ostschweiz schaffte es heuer ein Holzbauunternehmen ins Finale.



Enrico Uffer (li.) bei der Verleihung des Prix SVC Ostschweiz Anfang März © PPR Media Relations AG

Der Swiss Venture Club (SVC) zeichnet mit dem Prix SVC Ostschweiz bereits zum achten Mal erfolgreiche Klein- und Mittelunternehmen (KMU) der Region aus. In einem mehrstufigen Verfahren hatte die 13-köpfige Expertenjury aus einer Liste von rund 150 Unternehmen die sechs Finalisten nominiert. Darunter Uffer Holzbau aus Savognin/CH.

Uffer Holzbau ist Teil der Ela Energiewelt, beherbergt das Kompetenzzentrum Bauen und Energie und setzte mit dem System Quadrin ein Zeichen in Richtung modulares Bauen. Als einer der größten Arbeitgeber der Region beschäftigt die Uffer AG rund 80 Mitarbeitende an ihrem Standort in

Savognin. Seit vergangenen Herbst befindet sich eine TW-Mill E von Technowood bei Uffer, welche weiteren Schwung in die Produktion gebracht hat.

Gewonnen hat den Prix SVC Ostschweiz die Corvaglia Holding AG aus der Kunststoffbranche.

Ähnliche Artikel